

Geschäftsbericht 2022

AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur

Vorwort der Stiftungsratspräsidentin	4-5
Portrait der Stiftung	6-7
Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeit bei der AXA Stiftung Berufliche Vorsorge	8-11
Facts & Figures	12-1
Bilanz	15
Betriebsrechnung	16-1
Anhang zur Jahresrechnung	19-4
Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung	48 - 5

«Wir freuen uns, auch in Zukunft als verlässlicher Partner an Ihrer Seite zu stehen und danken Ihnen für das Vertrauen.»

Gabriela Grob Hügli, Präsidentin Stiftungsrat AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur

AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur **AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur**

Vorwort der Stiftungsratspräsidentin zum Geschäftsbericht 2022

Liebe Leserin, lieber Leser

Das Jahr 2022 war nicht nur für unsere Stiftung, sondern für alle Anlegerinnen und Anleger gleichermassen herausfordernd. Ein Blick auf die Zahlen vergegenwärtigt, mit welchen Verwerfungen politischer und wirtschaftlicher Natur wir uns alle im letzten Jahr konfrontiert sahen. Trotz dieses schwierigen Umfelds blicken

wir zufrieden auf das vergangene Jahr zurück. Der Stiftungsrat hat in zentralen Themen weitere Etappenziele erreicht, wovon ich zwei davon besonders herausheben möchte: Zum einen haben wir die vertraglich vereinbarten Konditionen der Stiftung überprüft und markant verbessert und zum anderen haben wir uns mit der Thematik der Nachhaltigkeit der Vermögensanlagen befasst.

«Es ist das erklärte Ziel des Stiftungsrats, die sehr guten finanziellen und strukturellen Voraussetzungen unserer Stiftung weiter zu stärken.»

Nachhaltigkeit in der Vermögensanlage

Als Einrichtung der 2. Säule sind wir bereits durch unseren Vorsorgeauftrag der Nachhaltigkeit verpflichtet; es ist die gesetzliche Aufgabe der Stiftung, die Auszahlung der versprochenen Leistungen sicherzustellen und zwischen den berechtigten Ansprüchen der verschiedenen Generationen abzuwägen. Im Rahmen unserer treuhänderischen Sorgfaltspflicht, In diesem Sinne freuen wir uns, auch in müssen wir daher alle relevanten Anlagechancen und Anlagerisiken berücksichtigen, um eine nachhaltige Weiterentwicklung der Stiftung auch in Zukunft sicherzustellen.

Die AXA Stiftung Berufliche Vorsorge ist sich als Anlegerin aber auch der ethischen, ökologischen und sozialen Verantwortung bewusst und setzt sich auf verschiedenen Ebenen des Anlageprozesses mit diesem Thema auseinander. Im Sinne der Empfehlungen des Pensionskassen-Verbandes ASIP ist es uns deshalb ein Anliegen, im Bereich Nachhaltigkeit Transparenz zu

schaffen. Aus diesem Grund werden wir künftig eine Übersicht zur Nachhaltigkeit unserer Vermögensanlagen publizieren. Eine erste Zusammenstellung finden Sie in diesem Geschäftsbericht.

Konditionen der Stiftung

Es ist das erklärte Ziel des Stiftungsrats, die sehr guten finanziellen und strukturellen Voraussetzungen unserer Stiftung weiter zu stärken. Aus diesem Grund verhandelt er die Konditionen in den verschiedenen Verträgen der Stiftung regelmässig. Im vergangenen Jahr haben wir die Kosten der Vermögensverwaltung einer eingehenden Überprüfung unterzogen und signifikant gesenkt. Davon profitieren Stiftung und Versicherte gleichermassen: Was an Kosten eingespart werden kann, schlägt sich in einer besseren Anlagerendite nieder und kann den Versicherten weitergegeben werden.

Zukunft als verlässlicher Partner an Ihrer Seite zu stehen und danken Ihnen für das Vertrauen in die AXA Stiftung Berufliche



Gabriela Grob Hügli Präsidentin Stiftungsrat AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur

9. grollisis.

Gabriela Grob Hügli Präsidentin Stiftungsrat AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur

AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur

AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur

Zusammensetzung des Stiftungsrates für die Amtsperiode 2021 – 2024



Gabriela Grob Hügli (Präsidentin) Arbeitnehmervertreterin

Procap, Olten Rechtsanwältin



Bodo Möller Arbeitnehmervertreter

Google Switzerland GmbH, Zürich Software Engineer



Elisabeth Meyerhans Sarasin Arbeitgebervertreterin

Meyerhans & Partner GmbH, Zürich Geschäftsführerin



Christoph Burkhalter Arbeitnehmervertreter

Avaloq Evolution AG, Zürich Global Product Owner of Cloud Deployment Automation



Christoph Senti (Vizepräsident) Arbeitgebervertreter

Christoph Senti AG, Altstätten Partner



Massimo Tognola Arbeitgebervertreter

Fidam Servizi SA, Chiasso Inhaber



Hanspeter Herger Arbeitnehmervertreter

x-plus services gmbh, Engelberg OW Marketing / Sponsoring



Urs Flück Arbeitgebervertreter

Mathys AG Bettlach, Bettlach CFO

Portrait der Stiftung

Der Stiftungsrat ist das oberste Organ der Stiftung. Er besteht aus acht Mitgliedern, die sich paritätisch aus Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertreterinnen und -vertretern zusammensetzen. Er bestimmt die Strategie, überwacht die Umsetzung, verantwortet die Vermögensanlagen und stellt die nachhaltige Entwicklung der Stiftung und deren Unabhängigkeit sicher. Mit der Geschäftsführung und Verwaltung der Stiftung hat der Stiftungsrat die AXA Leben AG beauftragt. Sie ist für die operative Leitung zuständig und trägt die Verantwortung für die Umsetzung der Beschlüsse des Stiftungsrates.

Zu diesem Zwecke stellt die AXA Leben AG eine unabhängige Geschäftsführerin sowie eine stellvertretende Geschäftsführerin vollzeitig zur Verfügung.

Von der starken Partnerschaft und den Vorteilen des teilautonomen Modells profitieren die angeschlossenen Unternehmen und Versicherten gleich mehrfach: Durch eine höhere Verzinsung bei gleichzeitig hoher Sicherheit, verbunden mit einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis.



Sandra Gisin Geschäftsführerin



Esther Jacomet Stellvertretende Geschäftsführerin

Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeit bei der AXA Stiftung Berufliche Vorsorge

Die AXA Stiftung Berufliche Vorsorge setzt sich auf verschiedenen Ebenen des Anlageprozesses mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinander. Als Einrichtung der 2. Säule ist die Stiftung bereits durch ihren Vorsorgeauftrag auf Generationengerechtigkeit ausgerichtet. Es ist die gesetzliche Aufgabe der Stiftung, die Auszahlung der versprochenen Leistungen sicherzu**stellen** und zwischen den Ansprüchen verschiedener Generationen (Rentenbeziehende und aktive Versicherte) abzuwägen. Neben der Erfüllung ihres Vorsorgezwecks hat die Stiftung gemäss der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV 2) eine marktkonforme Rendite anzustreben. Im Rahmen ihrer treuhänderischen Sorgfaltspflicht hat sie alle relevanten Anlagechancen und Anlagerisiken in ihren Überlegungen zu berücksichtigen. Dazu gehören unter anderem auch ökologische, soziale und Governance-bezo**gene Kriterien** (sog. «ESG-Kriterien»). Aus diesem Grund beschäftigt sich die Stiftung

laufend mit dem Thema Nachhaltigkeit ihrer Vermögensanlagen und hat dies im Anlagereglement verankert:

«Die Stiftung ist sich als Anlegerin der ethischen, ökologischen und sozialen Verantwortung bewusst und berücksichtigt diese nach Möglichkeit bei den Anlageentscheiden.»

Quelle: Anlagereglement AXA Stiftung Berufliche Vorsorge

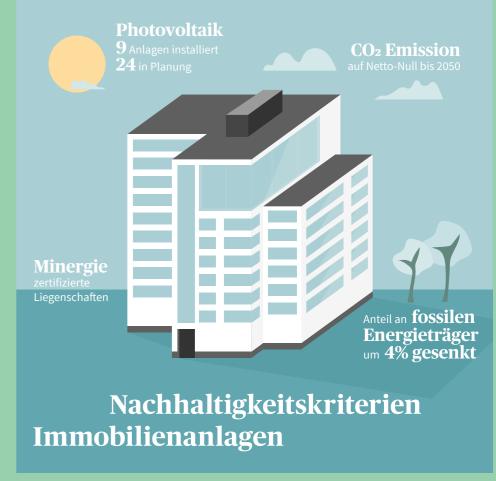
Im Rahmen der Vermögensbewirtschaftung bestehen bei der AXA Stiftung Berufliche Vorsorge verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte.

Die mit der Verwaltung des Stiftungsvermögens betrauten Institute setzen sich durch **Mitgliedschaften** in diversen Initiativen und Organisationen für die Förderung nachhaltiger Vermögensanlagen ein. Sowohl die AXA Versicherungen AG als direkt mandatierte Vermögensver-

walterin als auch die von ihr beauftragten Anlagemanager sind Unterzeichner der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufenen Initiative «Principles for Responsible Investing» (PRI) und Mitglieder diverser weiterer Initiativen und Organisationen im Bereich Nachhaltigkeit. Ausserdem verfügen sowohl die AXA Versicherungen AG als auch alle Anlagemanager über ein eigenes ESG-Team, das sich mit Nachhaltigkeitsfragen auseinandersetzt.

Durch die Ausübung der **Stimmrechte** an den Generalversammlungen können Aktionäre einen direkten Einfluss auf Umwelt, Gesellschaft und eine gute Unternehmensführung nehmen. Die Stiftung verfügt über keine direkten Aktienanlagen und somit über keine direkten Stimmrechte. Allerdings werden die Stimmrechte innerhalb des Einanlegerfonds, wo möglich und ökonomisch sinnvoll, über alle Aktien hinweg (Schweiz und Ausland) durch die Fondsleitung Credit Suisse ausgeübt. Die Prinzipien der Stimmrechtsausübung richten sich dabei nach den von der Fondsleitung unterstützten Nachhaltigkeitszielen. Des Weiteren suchen sowohl die AXA Versicherungen AG (über die AXA Gruppe) als auch die beauftragten Anlagemanager im Rahmen ihrer Engagement-Programme aktiv den Dialog mit den Unternehmen und sensibilisieren diese für ihre ökologische, soziale und Governance-bezogene Verantwortung. Die Engagement-Strategien sind dabei mit den unterstützten Nachhaltigkeitszielen der Vermögensverwalter vereinbar.

Sowohl die AXA Versicherungen AG als auch die Mehrheit der von ihr beauftragten Anlagemanager (aktive Mandate) integrieren **Nachhaltigkeitskriterien** in ihrem Anlageprozess. Die AXA Versicherungen AG berücksichtigt ESG-Kriterien bei der Auswahl der Anlagemanager. Die Anlagemanager wiederum berücksichtigen ESG-Kriterien in unterschiedlichen



Formen in ihrem Investitionsprozess.
Ausserdem kommen bei der Vermögensbewirtschaftung **Ausschlusslisten** zur Anwendung. Beispielsweise erfolgt ein systematischer Ausschluss derjenigen Unternehmen, die sich auf der Liste des Schweizer Vereins für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen befinden (SVVK-ASIR). Diese orientiert sich an geltenden Schweizer Gesetzen und internationalen Abkommen.

Auch bei **Immobilienanlagen** können Nachhaltigkeitsaspekte im Investitionsprozess berücksichtigt werden. Da ein wesentlicher Teil der Treibhausgasemissionen im Gebäudebereich verursacht wird, stellen Immobilien in der Nachhaltigkeitsdebatte ein wichtiges Thema dar. Bei den von der Stiftung gehaltenen Immobilienanlagen werden Nachhaltigkeitskriterien beim Bau, beim Kauf und Verkauf sowie bei Renovationen berücksichtigt und es wird eine Reduktion der CO2-Emissionen bis 2050 auf Netto-Null mit einem schrittweisen Absenkungspfad angestrebt. Die von der Stiftung gehaltenen Liegenschaften verfügen zudem über Nachhaltigkeitszertifizierungen (z. B. Minergie). Ein Grossteil der Immobilienanlagen der

Stiftung wird innerhalb der AXA Anlage**stiftung** gehalten, in der die Stiftung die weitaus grösste Anlegerin ist. In der AXA Anlagestiftung findet eine bedeutende Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeitsthemen statt und im vergangenen Geschäftsjahr konnten wesentliche Fortschritte erzielt werden. Dadurch, dass fossile Heizsysteme nur noch durch erneuerbare Systeme ersetzt werden (teilweise auch frühzeitig), konnte beispielsweise der Anteil an fossilen Energieträgern um vier Prozent gesenkt werden. Weiter wurde die Installation von Photovoltaikanlagen vorangetrieben und die ersten neun Anlagen in Betrieb genommen, während sich weitere 24 in der vertieften Planung befinden. Weitere Einzelheiten zu den Nachhaltigkeitsbestrebungen in der AXA Anlagestiftung sind im Geschäftsbericht zu Umsatz). Der CO2-Fussabdruck (Scope 1

Um die Nachhaltigkeitseigenschaften des Portfolios beurteilen zu können, werden diese periodisch gemessen. Die Messung soll insbesondere einen Vergleich mit dem Markt ermöglichen. Nachfolgend werden einige wesentliche Kennzahlen in Anlehnung an die vom ASIP im Dezember 2022 publizierten Empfehlungen² zusammengefasst.

Im Bereich der **Stimmrechte** betrug der Anteil der stimmrechtsfähigen Aktien, bei denen im Jahr 2022 abgestimmt wurde, rund 82%. Dabei wurde in 74% der Fälle den Anträgen der Verwaltungsräte zugestimmt. Der Anteil der Traktanden, für die

eine Stimme abgegeben wurde, betrug rund 67%. Von den gesamthaft abgegebenen Stimmen betrug der Anteil Zustimmungen 81%, der Anteil Ablehnungen 19% und der Anteil Enthaltungen 0,1%.

Da Klimarisiken in der öffentlichen Diskussion häufig im Zentrum stehen, wird Klimakennzahlen generell eine besondere Bedeutung geschenkt. Zu den global anerkannten Klimakennzahlen für Investoren gehören die CO2-Intensität und der CO₂-Fussabdruck. Sie zeigen die Exposition gegenüber kohlenstoffintensiven Unternehmen. Die CO2-Intensität der gesamten von der Stiftung gehaltenen Aktien und Obligationenanlagen (Scope 1 und 2) liegt um 47 % unterhalb jener der Benchmark (99 vs. 187 tCO₂e/CHF Mio. und 2) liegt um 39% unterhalb der Benchmark (107 vs. 176 tCO₂e/CHF Mio. Investment). Der Anteil investierter Unternehmen, deren Einnahmen teilweise aus Kohleaktivitäten stammen, liegt um -0,8%-Punkte unterhalb der Benchmark (2,2% vs. 3,0%). Der Anteil Unternehmen, deren Einnahmen aus **anderen fossilen** Brennstoffen stammen, liegt um -1,1%-Punkte unterhalb der Benchmark (1,6% vs. 2,7%). Der Anteil Unternehmen mit einem verifizierten Bekenntnis zu einem Netto-Null-Emissionsziel bis 2050 liegt um +4,0 %-Punkte über der Benchmark (24,9 % vs. 20,9 %). Auch bei den Immobilienanlagen werden Klimakennzahlen ermittelt. Die Energie-Intensität (Scope 1 und 2) der von der Stiftung gehaltenen Schweizer Liegenschaften liegt bei 94 kWh/m², die **CO₂-Intensität** liegt bei 18 kgCO₂e/m². Der Anteil **fossiler Brennstoffe** am Energieträgermix liegt für die Schweizer Immobilienanlagen bei 68 % und für die ausländischen Immobilienanlagen bei 88%.

Zusammenfassend lässt sich festhalten,

dass bei der Vermögensbewirtschaftung der AXA Stiftung Berufliche Vorsorge eine bedeutende Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Nachhaltigkeitsaspek**ten** stattfindet.

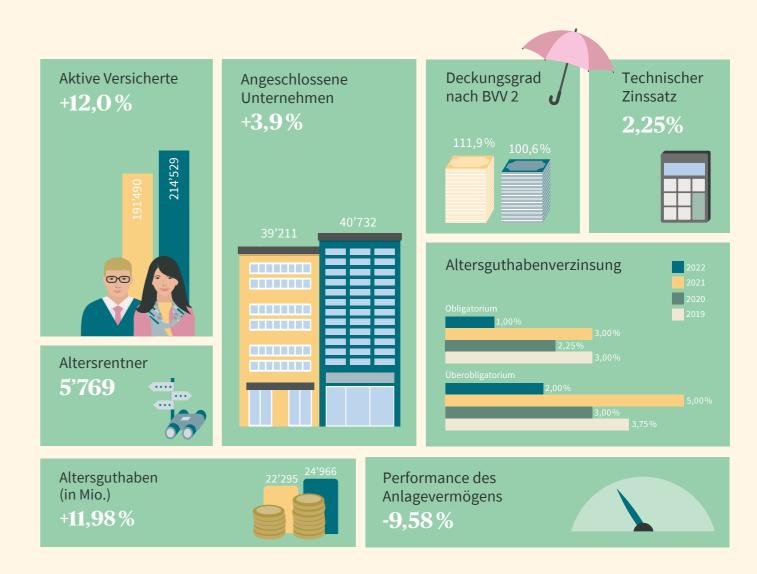


Facts & Figures 2022

Mit über 214'000 Versicherten und über 40'000 angeschlossenen Unternehmen ist die AXA Stiftung Berufliche Vorsorge die grösste teilautonome Sammelstiftung der Schweiz.

Oberstes Gebot für unseren Stiftungsrat ist die langfristige Sicherung der Altersguthaben und Vorsorgeleistungen für unsere Versicherten. Mit diesem Ziel vor Augen haben wir unsere Strategie auf vier zentralen Pfeilern aufgebaut.

- Attraktive und nachhaltige Verzinsung der Altersguthaben: Wir legen die Verzinsung nicht allein auf den kurzfristigen Anlagemarkt aus, sondern tragen den mittel- und langfristigen Entwicklungen Rechnung. Dies erlaubt uns, Schwankungen aufzufangen und Stabilität sowie Nachhaltigkeit zu gewährleisten. Das Resultat ist eine überdurchschnittliche Verzinsung der Altersguthaben sowohl im Obligatorium als auch im Überobligatorium, was zu einer Erhöhung der Altersguthaben für unsere Versicherten führt.
- Strikte Risikokontrolle und Überwachung der Anlagen: Der Stiftungsrat definiert eine nachhaltige Anlagestrategie und überwacht die Vermögensanlagen strikt. Im Vordergrund stehen dabei ausschliesslich die Interessen unserer Versicherten. Der Anlage- und Liability Ausschuss verantwortet die Sicherstellung. Bei Bedarf setzen wir zudem auf die Expertise von externen Fachspezialisten.
- Klare Governance-Regeln der Stiftung: Wir nehmen die uns zugetragene Verantwortung mit hoher Sorgfalt und Engagement im alleinigen Interesse unserer Versicherten wahr. Dazu halten wir uns an eine moderne Governance-Struktur mit klar definierten Verantwortlichkeiten sowohl auf strategischer als auch operativer Ebene.
- Hohe Transparenz gegenüber den Versicherten: Die Nachvollziehbarkeit der Entscheide des Stiftungsrates ist uns wichtig. Deshalb halten wir uns beispielsweise an ein transparentes Verzinsungsmodell, das die Entscheide des Stiftungsrats über die Verzinsung der Altersguthaben für alle nachvollziehbar macht. Die gesamte Kommunikation zur Stiftung ist proaktiv und transparent. Das Vorsorgeportal der AXA bietet unseren Versicherten zudem jederzeit Zugriff auf alle relevanten Informatio-



Jahresrechnung 2022

Bilanz

in CHF	Index Anhang	31.12.2022	31.12.2021
			_
Aktiven			
Vermögensanlagen Stiftung	6.4	29'137'578'556.53	29'239'146'690.37
Vermögensanlagen Vorsorgewerke Custom Invest	6.4	17'444'454.98	8'357'425.04
Forderungen	7.1.1	9'564'779.60	10'045'415.48
Guthaben bei AXA Leben AG	7.1.2	21'163'427.39	19'060'810.79
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	6.11.1	202'531'125.58	195'615'483.01
./. Delkredere		-1'376'389.00	-992'660.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.1.3	15'888'897.60	14'233'914.60
Total Aktiven		29'402'794'852.68	29'485'467'079.29

Passiven

Verbindlichkeiten		761'262'301.22	674'717'361.24
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2.1	709'756'731.69	621'962'137.16
Vorausbezahlte Beiträge der angeschlossenen Arbeitgeber		39'756'192.42	42'422'118.22
Andere Verbindlichkeiten	7.2.2	11'749'377.11	10'333'105.86
Passive Rechnungsabgrenzung	7.2.3	8'170'813.35	53'294'421.21
Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	281'114'715.83	255'135'844.28
Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht		281'114'715.83	255'135'844.28
Nicht-technische Rückstellungen	7.2.4	147'833'795.80	0.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		27'945'894'881.03	25'396'598'072.15
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.3.1	24'966'585'843.67	22'295'041'486.38
Vorsorgekapital Rentner	5.5.1	2'111'509'608.86	1'611'218'383.76
Technische Rückstellungen	5.6.1	867'799'428.50	1'253'478'855.85
Rückstellung für Zusatzverzinsungen	5.6.2	0.00	236'859'346.16
Wertschwankungsreserve Stiftung	6.3.1	163'323'948.17	3'018'342'706.25
Freie Mittel Vorsorgewerke	7.2.5	95'194'397.28	87'378'674.16
Freie Mittel zu Beginn der Periode		87'378'674.16	93'181'407.12
Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übertragungen		26'884'892.04	26'868'853.30
Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)		-19'069'168.92	-32'671'586.26
Freie Mittel Stiftung		0.00	0.00
Stand zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Ertragsüberschuss Stiftung	_	0.00	0.00
Total Passiven		29'402'794'852.68	29'485'467'079.29

17

Betriebsrechnung

in CHF In	dex Anhang	2022	2021
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		2'579'168'135.36	2'205'781'477.93
Beiträge Arbeitnehmer	7.3.1	962'241'311.60	834'003'650.30
Beiträge Arbeitgeber	7.3.1	1'239'649'526.19	1'068'642'802.18
davon Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven zur			
Beitragsfinanzierung	6.11.2	-42'981'517.47	-51'871'591.50
davon finanziert durch Zuschüsse Sicherheitsfonds BVG		-17'594'501.10	-16'482'741.85
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		343'303'483.32	278'643'281.31
Sonstige Einmaleinlagen		4'634'061.72	1'703'298.10
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.11.2	72'294'818.50	74'637'187.24
Zuschüsse Sicherheitsfonds BVG		17'620'952.60	16'505'592.15
Eintrittsleistungen		3'904'564'821.28	2'972'587'479.43
Freizügigkeitseinlagen		3'765'813'882.09	2'842'701'365.60
Einlagen bei Leistungsübernahmen		61'060'798.57	41'772'690.11
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	7.3.2	29'245'255.20	44'081'027.23
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		48'444'885.42	44'032'396.49
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		6'483'732'956.64	5'178'368'957.36
Reglementarische Leistungen		-1'220'179'903.16	-1'161'660'599.33
Altersrenten	7.3.3	-488'207'490.15	-464'878'793.30
Hinterlassenenrenten	7.3.4	-69'781'057.16	-67'155'701.20
Invalidenrenten		-83'069'977.25	-83'820'961.63
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-494'514'018.05	-441'831'003.40
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-84'607'360.55	-103'974'139.80
Austrittsleistungen		-2'696'060'868.75	-2'118'341'060.85
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-2'557'608'456.68	-1'971'423'830.65
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt	7.3.2	-2'360'363.16	-17'212'173.93
Übertragung Arbeitgeber-Beitragsreserven bei			
Abgängen von Vorsorgewerken	6.11.2	-2'067'067.75	-3'651'799.40
Vorbezüge WEF/Scheidung	7.3.5	-110'143'853.29	-105'964'881.77
Rückerstattungswerte bei Leistungsübertragungen		-23'881'127.87	-20'088'375.10
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-3'916'240'771.91	-3'280'001'660.18
Bildung Vorsorgekapitalien, technische			
Rückstellungen und Beitragsreserven		-2'602'160'572.47	-3'083'132'333.51
Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte (Netto)		-2'327'746'873.85	-1'811'415'912.83
Veränderung Vorsorgekapital Rentner (Netto)		-500'291'225.10	-535'935'238.82
Veränderung freie Mittel aus Übernahmen und Übertragunge	n	-26'884'892.04	-26'868'853.30
Auflösung technische Rückstellungen		622'538'773.51	88'368'107.85
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte		-343'797'483.44	-779'222'564.52
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserven		-25'978'871.55	-18'057'871.89

in CHF Inde	ex Anhang	2022	2021
Ertrag aus Versicherungsleistungen		687'819'677.54	701'924'434.04
Versicherungsleistungen	7.3.6	663'205'552.54	680'136'390.79
Überschussanteile aus Versicherungen	5.7	24'614'125.00	21'788'043.25
Versicherungsaufwand		-434'742'861.08	-359'609'485.04
Sparprämien		0.00	-353'777.90
Risikoprämien		-263'246'449.25	-229'202'925.15
Kostenprämien	7.3.7	-102'541'265.25	-91'661'348.05
Einmaleinlagen an Versicherungen		-57'317'536.58	-28'097'445.29
Beiträge an Sicherheitsfonds BVG		-11'637'610.00	-10'293'988.65
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		218'408'428.72	-842'450'087.33
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.9	-2'941'513'852.02	1'808'755'651.28
Ergebnis aus Vermögensanlage Stiftung		-2'794'142'754.29	1'957'695'273.73
Ergebnis aus Vermögensanlage Vorsorgewerke Custom Invest		-1'824'985.99	365'676.64
Sonstiger Vermögenserfolg		-2'069'889.08	-1'290'201.03
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.10.1	-143'476'222.66	-148'015'098.06
Bildung Nicht-technische Rückstellungen		-147'833'795.80	0.00
Sonstiger Ertrag		4'155'822.88	3'703'172.05
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	7.3.8	2'681'398.20	2'412'603.70
Übrige Erträge	7.3.9	1'474'424.68	1'290'568.35
Sonstiger Aufwand	7.3.10	-2'834'248.38	-1'876'471.91
Verwaltungsaufwand	7.3.7	-4'470'282.40	-4'434'901.73
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-4'086'057.55	-4'102'600.43
Kosten für die Revisionsstelle		-78'251.60	-81'410.45
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge		-129'417.95	-94'529.50
Kosten für die Aufsichtsbehörden		-176'555.30	-156'361.35
Aufwand-/Ertragsüberschuss vor			
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve		-2'874'087'927.00	963'697'362.36
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve		2'855'018'758.08	-996'368'948.62
Aufwandüberschuss		-19'069'168.92	-32'671'586.26
Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)	7.3.11	-19'069'168.92	-32'671'586.26
Ertragsüberschuss Stiftung	7.3.12	0.00	0.00

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Am 8. Juni 1984 errichtete die "Winterthur" Lebensversicherungs-Gesellschaft in Winterthur unter dem Namen "Winterthur"-Stiftung für die obligatorische berufliche Vorsorge eine Stiftung im Sinne der Art. 80ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Der Name der Stifterin lautet heute AXA Leben AG. Der Name der Stiftung lautet heute AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur (UID: CHE-109.691.681 HR).

Die Stiftung hat ihren Sitz in Winterthur. Sie ist im Gebiet der ganzen Schweiz tätig.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge. Sie schützt die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr angeschlossenen Unternehmen nach Massgabe ihrer Reglemente gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles infolge von Alter, Tod und Invalidität. Sie erbringt Leistungen nach den Vorschriften über die obligatorische berufliche Vorsorge und bietet auch Vorsorgepläne an, welche die Minimalvorschriften des Gesetzes übersteigen.

Auch Selbstständigerwerbende können sich im Rahmen einer Berufsverbands-Vorsorgelösung der Stiftung anschliessen.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Zürich unter der Ordnungsnummer ZH.1431 eingetragen und entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

Angabe der Urkunde und Reglemente	Ausgabe	Neue Ausgabe per
Stiftungsurkunde	2020	2023
Wahlreglement des Stiftungsrates	01.01.2019	
Organisationsreglement der Stiftung	01.10.2021	01.07.2022
Reglement über Interessenkonflikte	01.09.2020	
Reglement Delegierte in externe Organisationen	01.09.2020	
Organisationsreglement der		
Personalvorsorge-Kommission bzw.		
Berufsverbandsvorsorge-Kommission	01.04.2021	01.04.2023
Vorsorgereglement/Vorsorgepläne	01.01.2022	01.01.2023
Vorsorgereglement für die		
Zusatzvorsorge/Vorsorgepläne		01.04.2023
Regulativ Wohneigentumsförderung	01.01.2022	01.01.2023
Anlagereglement	01.07.2020	01.01.2023
Anlagereglement Custom Invest	01.04.2021	
Reglement Überschussbeteiligung	01.01.2020	
Reglement Teil- und Gesamtliquidation		
von Vorsorgewerken	01.12.2021	
Reglement Teilliquidation Sammelstiftung	01.01.2019	
Reglement zur Bildung von		
Rückstellungen und Reserven	31.12.2021	31.12.2022
Kostenreglement	01.01.2017	

1.4 Oberstes Organ, Zeichnungsberechtigung, Ausschüsse und Geschäftsführung

1.4.1 Stiftungsrat

Mitglieder	Funktion	Amtsdauer	AG-/AN-Vertretung
Christoph Senti	Vizepräsident	2021 - 2024	AG
Urs Flück		2021 - 2024	AG
Elisabeth Meyerhans Sarasin		2021 - 2024	AG
Massimo Tognola		2021 - 2024	AG
Gabriela Grob Hügli	Präsidentin	2021 - 2024	AN
Christoph Burkhalter		2021 - 2024	AN
Hanspeter Herger		2021 - 2024	AN
Bodo Möller		2021 - 2024	AN

Die Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

Die Stiftung hat folgende Ausschüsse eingesetzt:

1.4.2 Anlage-Ausschuss

Mitglieder	Funktion
Elisabeth Meyerhans Sarasin 1)	Stiftungsratsvertreterin
Urs Flück 1)	Stiftungsratsvertreter
Hanspeter Herger 1)	Stiftungsratsvertreter
Ivana Reiss 1)	Externes Mitglied des Anlageausschusses
Stephan Skaanes	PPCmetrics AG, Investment Controller
Sandra Gisin	Geschäftsführerin
Esther Jacomet	Stellvertretende Geschäftsführerin

¹⁾ Mitglieder mit Stimmrecht

1.4.3 Governance-Ausschuss

Mitglieder	Funktion
Gabriela Grob Hügli 1)	Stiftungsratsvertreterin
Christoph Senti 1)	Stiftungsratsvertreter
Sandra Gisin	Geschäftsführerin
Esther Jacomet	Stellvertretende Geschäftsführerin

¹⁾ Mitglieder mit Stimmrecht

1.4.4 Liability-Ausschuss

Mitglieder	Funktion
Christoph Burkhalter 1)	Stiftungsratsvertreter
Bodo Möller 1)	Stiftungsratsvertreter
Massimo Tognola 1)	Stiftungsratsvertreter
Christoph Plüss	Allvisa AG, Experte für berufliche Vorsorge
Sandra Gisin	Geschäftsführerin
Esther Jacomet	Stellvertretende Geschäftsführerin

¹⁾ Mitglieder mit Stimmrecht

1.4.5 Personalvorsorge-Kommissionen (PVK) / Berufsverbandsvorsorge-Kommission (VVK)

Paritätische, aus gleich vielen Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern zusammengesetzte Führungsorgane der für die angeschlossenen Arbeitgeber bzw. Berufsverbände separat geführten Vorsorgewerke.

1.4.6 Geschäftsführung

Geschäftsführerin	Sandra Gisin, AXA Leben AG
Stellvertretende Geschäftsführerin	Esther Jacomet, AXA Leben AG
Mit der Verwaltung, Buchführung und Vertrieb	
mandatierte Gesellschaft	AXA Leben AG, Winterthur

1.5 Experte, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Vertragspartnerin: Allvisa AG, Zürich
Ausführender Experte: Christoph Plüss, zugelassener
Experte für berufliche Vorsorge gemäss Art. 52d BVG
KPMG AG, Zürich
BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

1.6	Angeschlossene Arbeitgeber			
	(Anzahl Anschlussverträge)	2022	2021	Veränderung in %
	Stand am 01.01.	39'211	36'656	6,97
	Zugänge	3'178	3'913	
	Abgänge	-1'657	-1'358	
	Stand am 31.12.	40'732	39'211	3,88

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1	Aktive Versicherte	2022	2021	Veränderung in %
	Stand am 01.01.	191'490	175'639	9,02
	Zugänge	73'262	56'149	
	Abgänge	-50'223	-40'298	
	Stand am 31.12.	214'529	191'490	12,03

2.2 Rentenbezüger

Autonom durch die Stiftung		Zugänge	
getragene Renten	Anzahl am	Abgänge	Anzahl am
	31.12.2022	2022	31.12.2021
Altersrenten	5'769	1'582	4'243
		-56	
Scheidungsrenten	4	2	2
		0	
Pensionierten-Kinderrenten	237	109	174
		-46	
Partnerrenten	47	22	27
		-2	
Waisenrenten	5	2	5
		-2	
Zeitrenten	5	3	3
		-1	
Stand am 31.12.	6'067		4'454

Versicherungsmässig rückgedeckte		Zugänge	
Renten	Anzahl am	Abgänge	Anzahl am
	31.12.2022	2022	31.12.2021
Altersrenten	19'771	15	20'362
		-606	
Scheidungsrenten	29	2	28
		-1	
Pensionierten-Kinderrenten	185	8	225
		-48	
Invalidenrenten	5'142	588	5'186
		-632	
Invaliden-Kinderrenten	1'334	130	1'372
		-168	
Partnerrenten	5'360	324	5'278
		-242	
Waisenrenten	822	115	836
		-129	
Zeitrenten	1	0	3
		-2	
Stand am 31.12.	32'644		33'290
Gesamtbestand Renten am 31.12.	38'711		37'744

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Das vom Stiftungsrat erlassene Vorsorgereglement bildet den Rahmen für die individuellen Vorsorgepläne der angeschlossenen Vorsorgewerke.

Jedes angeschlossene Vorsorgewerk hat einen Vorsorgeplan erlassen. Darin sind die Art und Höhe der Vorsorgeleistungen sowie die Höhe und Zusammensetzung der Beiträge festgehalten.

Rentenumwandlungssätze	2022	2021
Obligatorium (BVG)		
für Männer mit Pensionsalter 65	6,800 %	6,800 %
für Frauen mit Pensionsalter 64	6,800 %	6,800 %
Überobligatorium		
für Männer mit Pensionsalter 65	5,000 %	5,000 %
für Frauen mit Pensionsalter 64	4,880 %	4,880 %

In Einzelfällen können die Umwandlungssätze der Vorsorgewerke von denjenigen der Stiftung abweichen.

Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung der Personalvorsorge richtet sich nach den individuellen Vorsorgeplänen der Vorsorgewerke.

Überschussanteile aus Versicherungen

Die AXA Leben AG ermittelt die Überschussbeteiligungen jährlich unter Berücksichtigung der aufsichtsrechtlichen Bestimmungen des Bundes.

Details zur Zuweisung der Überschussanteile sind unter Punkt 5.7 ersichtlich.

Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Bilanz, Betriebsrechnung und der Anhang zur Jahresrechnung entsprechen den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung gemäss Swiss GAAP FER 26.

Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und werden wie folgt umgesetzt:

- Währungsumrechnung:	Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen:	Nominalwert abzüglich notwendiger
	Wertberichtigungen
- Wertschriften:	Die Stiftung hält keine direkten Wert-
	schriftenanlagen, sondern ausschliess-
	lich Kollektivanlagen. Diese sind mit
	dem Nettoinventarwert per Bilanz-
	stichtag bewertet.
- Vorsorgekapital aktive Versicherte, Vorsorgekapital Rentner und	Nach den Bestimmungen des Regle-
technische Rückstellungen:	ments zur Bildung von Rückstellungen
	und Reserven sowie den Berechnungen
	des Experten für berufliche Vorsorge.
- Zielwert der Wertschwankungsreserve:	Gemäss Anlagereglement wird die
	Wertschwankungsreserve nach finanz-
	ökonomischer Methode (Value at Risk-
	Methode) berechnet.

Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine

Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod sind im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Seit 2019 werden Alters- und damit verbundene Hinterlassenenrenten autonom durch die Stiftung erbracht. Die damit verbundenen Risiken trägt die Stiftung.

Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Die Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen entsprechen dem Deckungskapital aus dem Kollektiv-Versicherungsvertrag. Diese sind nicht bilanziert.

Entwicklung der Aktiven und Passiven aus	2022	2021
Versicherungsverträgen	CHF	CHF
Stand am 01.01.	6'470'092'842.00	6'655'143'936.00
Veränderung Deckungskapital Rentner	-192'511'321.00	-185'051'094.00
Stand am 31.12.	6'277'581'521.00	6'470'092'842.00

Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals aktive Versicherte

Beim Vorsorgekapital aktive Versicherte handelt es sich um die reglementarischen Altersguthaben der versicher-

5.3.1	Entwicklung der Altersguthaben	2022	2021
		CHF	CHF
	Stand am 01.01.	22'295'041'486.38	19'704'403'009.03
/	Altersgutschriften	1'871'181'925.29	1'614'571'843.04
/	Altersgutschriften aus Sparbeitragsbefreiungen	42'770'442.26	41'506'295.86
Ī	Einmaleinlagen und Einkaufsummen	343'303'483.32	278'643'281.31
I	Freizügigkeitseinlagen	3'765'813'882.09	2'842'701'365.60
_	Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	48'444'885.42	44'032'396.49
/	Aufwertung Mindestbetrag Freizügigkeitsleistung bei Austritt	6'380.50	9'950.25
1	Weitere Einlagen ¹⁾	20'918'266.04	39'354'839.20
Ī	Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-2'557'608'456.68	-1'971'423'830.65
\	Vorbezüge WEF/Scheidung	-110'143'853.29	-105'964'881.77
/	Auflösung infolge Pensionierung (Übertragung in		
_	Vorsorgekapital Rentner)	-557'649'027.75	-477'036'098.05
1	Kapitalleistungen bei Pensionierung	-494'514'018.05	-441'831'003.40
1	Kapitalleistungen bei Tod; sonstige	-44'777'035.30	-53'148'245.05
_	Verzinsung der Altersguthaben	343'797'483.44	779'222'564.52
	Stand am 31.12.	24'966'585'843.67	22'295'041'486.38

¹⁾ Die Position 'Weitere Einlagen' umfasst hauptsächlich Einlagen aus der Verteilung von freien Mitteln und sonstige, nicht unter anderen Positionen spezifizierte Einlagen aus Mutationen.

5.3.2 Verzinsung der Altersguthaben

	2022	2021
Verzinsung der Altersguthaben nach BVG	1,00 %	1,00 %
Zusatzverzinsung der Altersguthaben nach BVG	0,00 %	2,00 % 1)
Total Verzinsung der Altersguthaben nach BVG	1,00 %	3,00 %
Verzinsung der überobligatorischen Altersguthaben	1,00 % 1)	1,00 %
Zusatzverzinsung der überobligatorischen Altersguthaben	1,00 % 1)	4,00 % 1)
Total Verzinsung der überobligatorischen Altersguthaben	2,00 %	5,00 %

 $^{^{1)}\,\}text{Im}\,2022\,\text{wurde}\,\text{die}\,\text{Verzinsung}\,\text{der}\,\ddot{\text{u}}\text{berobligatorischen}\,\text{Altersguthaben}\,\text{in}\,\text{der}\,\text{H\"{o}he}\,\text{von}\,\text{total}\,2,\!00\,\%\,\text{aus}\,\text{der}\,\text{R\"{u}}\text{ckstellung}\,\text{f\"{u}r}\,\text{Zusatz-like}$ verzinsungen finanziert (Vorjahr 1,00 % der Altersguthaben nach BVG sowie 1,00 % der überobligatorischen Altersguthaben), vgl. auch Punkt 5.6.2. Die Bestimmungen nach Art. 46 BW 2 wurden eingehalten.

5.4	Summe der Altersguthaben nach BVG	31.12.2022	31.12.2021
		CHF	CHF
	Total Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	11'933'216'894.84	10'781'843'567.08
	BVG-Mindestzinssatz, vom Bundesrat festgelegt	1,00 %	1,00 %

5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals Rentner und Deckungskapitals Rentner

5.5.1	Autonom angelegtes Vorsorgekapital Rentner	31.12.2022	31.12.2021
		CHF	CHF
	Altersrenten	2'091'039'960.50	1'595'882'709.14
	Scheidungsrenten	1'305'697.93	540'312.88
	Pensionierten-Kinderrenten	7'678'387.52	6'580'854.62
	Partnerrenten	11'154'298.28	8'000'922.34
	Waisenrenten	97'211.12	140'521.37
	Zeitrenten	234'053.51	73'063.41
	Stand am 31.12.	2'111'509'608.86	1'611'218'383.76
	Anzahl Renten (Details siehe Punkt 2.2.1)	6'067	4'454
5.5.2	Entwicklung des autonom angelegten Vorsorgekapitals	2022	2021
	Rentner	CHF	CHF
	Stand am 01.01.	1'611'218'383.76	1'075'283'144.94
	Übertrag der Altersguthaben bei Pensionierungen	557'649'027.75	477'036'098.05
	Bildung aus Rentenübernahmen	9'667'443.59	16'692'996.20
	Bildung aus Rentenerhöhungen	492'713.85	531'022.01
	Bildung für vorsorgewerkspezifische Leistungen (aus		
	Rückstellungen Vorsorgewerke finanziert)	508'131.35	1'021'284.95
	Rentenzahlungen	-98'026'530.15	-66'847'950.30
	Auflösung aus Rentenübertragungen	-4'947'277.61	0.00
	Auflösung für Kapitalzahlungen	0.00	-549'064.00
	Pensionierungsverluste zulasten Stiftung	120'449'510.55	124'029'623.31
	Verzinsung 1)	32'573'869.94	26'865'015.29
	Effekt aus Änderung der technischen Grundlagen	-124'250'791.59	-41'423'759.04
	Technische Gewinne/Verluste, sonstige Veränderungen	6'175'127.43	-1'420'027.65
	Stand am 31.12.	2'111'509'608.86	1'611'218'383.76

 $^{^{1)}}$ Jahreszins auf dem arithmetischen Mittel zwischen Vorsorgekapital Rentner Anfang und Ende Jahr.

5.5.3	Versicherungsmässig rückgedecktes		Bildung	
	Deckungskapital Rentner	31.12.2022	Auflösung	31.12.2021
		CHF	2022	CHF
	Altersrenten	4'584'648'175.00	1'411'042.00	4'819'163'155.00
			-235'926'022.00	
	Scheidungsrenten	5'672'971.00	137'909.00	5'986'952.00
			-451'890.00	
	Pensionierten-Kinderrenten	3'437'882.00	134'172.00	4'162'327.00
			-858'617.00	
	Invalidenrenten	721'680'590.00	85'721'133.00	702'557'654.00
			-66'598'197.00	
	Invaliden-Kinderrenten	16'485'649.00	3'127'468.00	15'885'785.00
			-2'527'604.00	
	Partnerrenten	921'906'173.00	66'620'254.00	898'702'338.00
			-43'416'419.00	
	Waisenrenten	23'742'570.00	4'320'204.00	23'579'638.00
			-4'157'272.00	
	Zeitrenten	7'511.00	0.00	54'993.00
			-47'482.00	
	Stand am 31.12.	6'277'581'521.00		6'470'092'842.00
	Anzahl Renten (Details siehe Punkt 2.2.2)	32'644		33'290

5.5.4 Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Auf den 01. Januar 2022 werden gewisse Hinterlassenen- und Invalidenrenten der obligatorischen zweiten Säule erstmals an die Preisentwicklung angepasst. Der Anpassungssatz beträgt 0,3 % bei den seit 2018 ausgerichteten Renten und 0,1 % bei den Renten, die 2012 erstmals ausgerichtet wurden (Art. 36 Abs. 1 BVG).

Darüber hinaus erfolgte gemäss Stiftungsratsbeschluss keine Anpassung der Renten nach Art. 36 Abs. 2 BVG.

5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

5.6.1 Technische Rückstellungen

Technische Rückstellungen Stiftung		Bildung	
	31.12.2022	Auflösung	31.12.2021
	CHF	2022	CHF
Rückstellung für Pensionierungsverluste	807'008'957.50	-396'307'767.50	1'203'316'725.00
Rückstellung für Austrittsverluste	40'305.00	14'280.00	26'025.00
Rückstellung für Grundlagenrisiko	57'287'852.00	11'623'617.00	45'664'235.00
Stand am 31.12.	864'337'114.50		1'249'006'985.00

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste dient dazu, die Finanzierungslücke zwischen dem bei der Pensionierung vorhandenen Altersguthaben und dem zur Deckung der Rentenverpflichtungen benötigen Vorsorgekapital zu decken.

Die Rückstellung für Austrittsverluste dient der Finanzierung der Differenz zwischen den gesetzlichen Freizügigkeitsleistungen und den Altersguthaben der versicherten Personen.

Die Rückstellung für Grundlagenrisiko dient der Finanzierung von Erhöhungen des Vorsorgekapitals Rentner, welche durch die Abweichung der effektiven Entwicklung der Sterblichkeit von jener der Modellannahmen in den versicherungstechnischen Grundlagen bedingt sind.

	Bildung	
31.12.2022	Auflösung	31.12.2021
CHF	2022	CHF
3'462'314.00	279'026.25	4'471'870.85
	-1'288'583.10	
3'462'314.00		4'471'870.85
	CHF 3'462'314.00	31.12.2022 Auflösung CHF 2022 3'462'314.00 279'026.25 -1'288'583.10

Gesamtbestand am 31.12.	867'799'428.50	1'253'478'855.85

Die Berechnungen der Rückstellungen basieren auf den Bestimmungen im Reglement zur Bildung von Rückstellungen und Reserven.

Die Rückstellungen wurden durch den Experten für berufliche Vorsorge berechnet.

5.6.2	Rückstellung für Zusatzverzinsungen	31.12.2022	Auflösung	31.12.2021
		CHF	2022	CHF
	Rückstellung für Zusatzverzinsungen Stiftung	0.00	-236'859'346.16	236'859'346.16
	Stand am 31.12.	0.00		236'859'346.16

Gemäss Beschluss des Stiftungsrats wurde die Rückstellung im 2022 zur Finanzierung einer Zusatzverzinsung in der Höhe von 2,00 % der überobligatorischen Altersguthaben verwendet und vollständig aufgelöst. Vgl. auch Punkt 5.3.2. Im 2021 wurde aus der Rückstellung eine Zusatzverzinsung der Altersguthaben von 1,00 % finanziert.

5.7 Überschussanteile aus Versicherungen

Im 2022 hat die AXA Leben AG insgesamt CHF 24'614'125.00 Überschussanteile aus dem Kollektiv-Versicherungsvertrag ausgerichtet:

- CHF 24'378'171.00 Überschussanteil aus dem Risikoprozess. Dieser Betrag wurde gemäss Reglement Überschussbeteiligung den Stiftungsmitteln zugewiesen.
- CHF 235'954.00 Überschussanteil aus dem Risikoprozess für Vorsorgewerke mit individueller Gewinnformel (Bonusformel).

	2022	2021
	CHF	CHF
Total der von der Versicherung erhaltenen Überschussanteile	24'614'125.00	21'788'043.25
davon den Stiftungsmitteln zugewiesen	24'378'171.00	18'016'639.00
davon an Vorsorgewerke gutgeschrieben	235'954.00	3'771'404.25

5.8 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten der Allvisa AG wurde am 26.07.2022 per 31.12.2021 erstellt. Darin wird u. a. festgehalten:

- Die technischen Rückstellungen wurden mit den technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafeln,
 BFS 2018 und einem technischen Zinssatz von 1,75 % berechnet. Die Verwendung der technischen Grundlagen
 BVG 2020 als Generationentafeln sowie BFS 2018 werden als angemessen erachtet. Der technische Zinssatz von 1,75 % für die Bestimmung der technischen Rückstellungen wird aus heutiger Sicht als angemessen beurteilt.
- Als ausreichend beurteilt werden die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (15,0 %) des autonom angelegten Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten und Rentner, die technischen Rückstellungen (ohne Rückstellung für Zusatzverzinsungen), die Arbeitgeber-Beitragsreserven sowie der freien Mittel der Vorsorgewerke.
- Die Stiftung bietet am 31. Dezember 2021 ausreichend Sicherheit, dass sie ihre versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen kann (der Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 beträgt 111,9 %, die Wertschwankungsreserve ist zu 78,9 % ihrer Zielgrösse geäufnet).
- Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.
- Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken (Alter, Tod und Invalidität) werden aus heutiger Sicht als ausreichend beurteilt.

5.9 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

5.9.1 Versicherungsmässige Rückdeckung von Risiken

Die Stiftung hat die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod im Rahmen eines Kollektiv-Versicherungsvertrages bei der AXA Leben AG rückgedeckt. Die versicherungstechnischen Grundlagen basieren auf dem jeweils gültigen, von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) genehmigten Kollektiv-Lebensversicherungstarif der AXA Leben AG.

5.9.2 Durch die Stiftung autonom getragene Risiken

Seit 2019 erbringt die Stiftung im Rahmen der Vorsorgelösungen mit autonomer Anlage des Vermögens neu laufende Alters- und damit verbundene Hinterlassenenrenten auf eigenes Risiko. Die versicherungstechnischen Berechnungen erfolgen nach anerkannten Grundsätzen mit den technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafeln und einem technischen Zinssatz von 2,25 % (Vorjahr 1,75 %). Ausgenommen sind die im Rahmen eines Neuanschlusses eingebrachten Renten, welche in den ersten 5 Jahren nach Anschluss mit dem für die Berechnung der Einkaufssumme verwendeten technischen Zinssatz, jedoch mit höchstens 2,25 % bewertet werden.

5.10 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

5.10.1 Versicherungsmässige Rückdeckung von Risiken

Die von der FINMA genehmigten, für die Stiftung geltenden Tarife der AXA Leben AG wurden für das Jahr 2022 nicht angepasst. Daher blieb die Risikoprämie für die Risikoleistungen Tod und Invalidität unverändert, wobei die Höhe der Risikoprämie nicht nur vom Basistarif abhängt, sondern auch von weiteren Faktoren wie Branchenzugehörigkeit (Wirtschaftszweig) des Arbeitgebers und beim Risiko Invalidität von der Risikoerfahrung des versicherten Personenkreises.

5.10.2 Durch die Stiftung autonom getragene Risiken

Die versicherungstechnischen Berechnungen wurden per 31.12.2022 mit dem technischen Zinssatz von 2,25 % gerechnet (bisher 1,75 %). Infolge der Erhöhung des technischen Zinssatzes vermindern sich das Vorsorgekapital Rentner um CHF 124'250'791.59 und die Rückstellung für Pensionierungsverluste um CHF 385'701'641.81.

32 AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur

5.11 Berechnung der Deckungsgrade

Die Stiftung ermittelt einen Deckungsgrad für Marktvergleich und einen Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2. Der Deckungsgrad für Marktvergleich dient dem Stiftungsrat bei der Festlegung der Verzinsung der Altersguthaben. Im Unterschied zum Deckungsgrad für Marktvergleich wird im Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 die Rückstellung für Zusatzverzinsungen der Altersguthaben nicht nur im Vorsorgevermögen, sondern auch als versicherungstechnisches Vorsorgekapital berücksichtigt.

5.11.1 Deckungsgrad der Stiftung für Marktvergleich

31.12.2022	31.12.2021
CHF	CHF
29'402'794'852.68	29'485'467'079.29
-761'262'301.22	-674'717'361.24
-8'170'813.35	-53'294'421.21
-281'114'715.83	-255'135'844.28
-147'833'795.80	0.00
-95'194'397.28	-87'378'674.16
28'109'218'829.20	28'414'940'778.40
	CHF 29'402'794'852.68 -761'262'301.22 -8'170'813.35 -281'114'715.83 -147'833'795.80

Versicherungstechnisches Vorsorgekapital (Vk)

Vorsorgekapital aktive Versicherte	24'966'585'843.67	22'295'041'486.38
Vorsorgekapital Rentner	2'111'509'608.86	1'611'218'383.76
Technische Rückstellungen	867'799'428.50	1'253'478'855.85
Total Vk	27'945'894'881.03	25'159'738'725.99
Deckungsgrad der Stiftung für Marktvergleich	100,6 %	112,9 %

5.11.2 Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2022	31.12.2021
Nettoaktiven zu Marktwerten (Vv)	CHF	CHF
Aktiven	29'402'794'852.68	29'485'467'079.29
./. Verbindlichkeiten	-761'262'301.22	-674'717'361.24
./. Passive Rechnungsabgrenzung	-8'170'813.35	-53'294'421.21
./. Arbeitgeber-Beitragsreserven	-281'114'715.83	-255'135'844.28
./. Nicht-technische Rückstellungen	-147'833'795.80	0.00
./. Freie Mittel Vorsorgewerke	-95'194'397.28	-87'378'674.16
Total Vv	28'109'218'829.20	28'414'940'778.40

Versicherungstechnisches Vorsorgekapital (Vk)

Vorsorgekapital aktive Versicherte	24'966'585'843.67	22'295'041'486.38
Vorsorgekapital Rentner	2'111'509'608.86	1'611'218'383.76
Technische Rückstellungen	867'799'428.50	1'253'478'855.85
Rückstellung für Zusatzverzinsungen	0.00	236'859'346.16
Total Vk	27'945'894'881.03	25'396'598'072.15
Deckungsgrad der Stiftung nach Art. 44 BVV 2	100,6 %	111,9 %

Der Deckungsgrad der einzelnen Vorsorgewerke ergibt sich unter Berücksichtigung ihrer allenfalls vorhandenen freien Mittel und kann demzufolge vom Deckungsgrad der Stiftung abweichen.

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Die Organisation der Anlagetätigkeit sowie die für die Vermögensverwaltung gültigen Grundsätze und Richtlinien sind im Anlagereglement festgehalten. Die Führungsorganisation im Bereich der Vermögensbewirtschaftung der Stiftung umfasst den Stiftungsrat, den Anlageausschuss und die Geschäftsführerin.

33

Investment Controller	Stephan Skaanes, PPCmetrics AG, Zürich
Externe Fachexpertin	Ivana Reiss

Vermögensverwaltung durch AXA Versicherungen AG

(zugelassen gemäss Art. 48f Abs. 4 lit. g BVV 2)

Vermögensverwalter	AXA Versicherungen AG, Winterthur	

Die AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, als Institution der beruflichen Vorsorge, setzt ihre Anlagestrategie ausschliesslich mit kollektiven Kapitalanlagen um (unter Vorbehalt der gemäss Anlagereglement zulässigen derivativen Finanzinstrumente). Die Stiftung ist Co-Sponsorin und einzige Anlegerin des von der Credit Suisse Funds AG betreuten Einanlegerfonds "AXA Strategy Fund Professional Invest" und Anlegerin weiterer kollektiver Kapitalanlagen, in welche die Vermögensverwalterin, AXA Versicherungen AG, auf Rechnung der Stiftung investiert. Der Einanlegerfonds "AXA Strategy Fund Professional Invest" ist ein Teilvermögen des von der Credit Suisse Funds AG aufgelegten Umbrella-Fonds "AXA BVG Strategiefonds". Der Umbrella-Fonds richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger im Sinne von Art. 10 Abs. 3 KAG i.V.m. Art. 4 Abs. 3 Bst. f FIDLEG.

Der Einanlegerfonds "AXA Strategy Fund Professional Invest" investiert gemäss Anlagestrategie der AXA Stiftung Berufliche Vorsorge in Aktien, Obligationen, Immobilien, Hypotheken und alternative Anlagen innerhalb der Vorgaben des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG/BVV 2). Die Einhaltung der Anlagerichtlinien durch die Vermögensverwalterin AXA Versicherungen AG wird von der Fondsleitung Credit Suisse Funds überwacht.

Fondsleitung Einanlegerfonds	Credit Suisse Funds AG, Zürich
------------------------------	--------------------------------

Die Bestimmungen nach Art. 48f BVV 2 sind eingehalten.

35

Anlagemanager pro Anlagekategorie per 31.12.2022

Anlagekategorie	Anlagemanager	Zulassung
Obligationen CHF	AXA Investment Managers Schweiz AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
	Lombard Odier Asset Management	FINMA (Schweiz)
	(Switzerland) SA, Petit-Lancy	
Hypotheken CHF	AXA Versicherungen AG, Winterthur	FINMA (Schweiz)
Obligationen Fremdwährungen	AXA Investment Managers Paris SA, Paris	AMF (France)
(hedged)	PIMCO Europe GmbH, München, mit	BaFin
	Weiterdelegation der Anlageentscheide an Pacific	(Deutschland)
	Investment Management Company LLC, Newport	SEC (USA)
	Beach	
	JPMorgan Asset Management (UK) Limited, London,	FCA (UK)
	mit Weiterdelegation der Anlageentscheide an	SEC (USA)
	JPMorgan Investment Management Inc., New York Zürcher Kantonalbank, Zürich	FINMA (Schweiz)
Obligationen Emerging Markets	AllianceBernstein Limited, London mit	FCA (UK)
Obligationen Emerging Markets	Weiterdelegation der Anlageentscheide an	SEC (USA)
	AllianceBernstein LP, New York	SEC (USA)
	Capital International Sàrl, Genève	FINMA (Schweiz)
Aktien Schweiz	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich	
	Lombard Odier Asset Management	FINMA (Schweiz)
	(Switzerland) SA, Petit-Lancy	Tittin (Genweiz)
Aktien Welt (hedged)	BlackRock Investment Management (UK) Limited,	FCA (UK)
	London	
	AXA Investment Managers Paris SA, Paris	AMF (France)
	Lazard Asset Management, London	FCA (UK)
	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
	UBS AG, Asset Management, Zürich	FINMA (Schweiz)
Aktien Welt Small Cap (hedged)	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
	Threadneedle Asset Management Limited, London	FCA (UK)
Aktien Emerging Markets	BlackRock Investment Management (UK) Limited,	FCA (UK)
	London, mit teilweiser Weiterdelegation der	SFC (Hong Kong)
	Anlageentscheide an BlackRock Asset Management	
	North Asia Limited, Hong Kong	
	UBS AG, Asset Management, Zürich	FINMA (Schweiz)
Infrastruktur	BlackRock Financial Management, Inc, New York	SEC (USA)
Private Equity	Ardian France SA, Paris	AMF (France)
Immobilien Schweiz	AXA Investment Managers Schweiz AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
Immobilien Welt (hedged)	AXA Investment Managers Schweiz AG, Zürich	FINMA (Schweiz)
	M&G Lux (M&G Limited), Luxembourg	CSSF (Lux)
	Clarion Partners, LLC, New York	SEC (USA)
	CBRE Global Investors, LLC, Los Angeles	SEC (USA)
	PGIM, Inc., New Jersey	SEC (USA)
	LaSalle Investment Management SAS, Paris	AMF (France)

Konto- / Depotführung

Die Konto- und Depotführung erfolgt bei der Credit Suisse (Schweiz) AG.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Das Anlagereglement sieht vor, dass Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 Abs. 4 BVV 2 in Anspruch genommen werden können. Davon wurde im Berichtsjahr kein Gebrauch gemacht.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve der Stiftung wird nach der finanzökonomischen Methode ermittelt. Die Zweckmässigkeit der Zielgrösse wird periodisch, oder wenn ausserordentliche Ereignisse es erfordern, vom Stiftungsrat überprüft und wenn nötig angepasst. Es wird ein Sicherheitsniveau von 97,5 % über ein Jahr angestrebt.

Der Stiftungsrat hat die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve der Stiftung auf 15 % des autonom angelegten Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten und Rentner, der technischen Rückstellungen (ohne Rückstellung für Zusatzverzinsungen) festgelegt. Ab 2022 werden die Arbeitgeber-Beitragsreserven sowie die freien Mittel der Vorsorgewerke nicht mehr bei der Berechnung der Zielgrösse miteingerechnet.

6.3.1	Wertschwankungsreserve Stiftung	31.12.2022	31.12.2021
		CHF	CHF
	Bestand Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	163'323'948.17	3'018'342'706.25
	Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	4'191'884'232.15	3'825'337'986.66
	Nicht gebildete Wertschwankungsreserve (Reservedefizit)	4'028'560'283.98	806'995'280.41
	Bestand Wertschwankungsreserve in % der Zielgrösse	3,9 %	78,9 %

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

	31.12.2022		Strategie E		Bandbreite	
Anlagekategorie	CHF	in %	in %	min.%	max.%	
Liquidität CHF	910'216'597	3,12	1	0	10	
Obligationen CHF	3'666'206'183	12,58	14	11	17	
Hypotheken CHF	1'149'247'144	3,94	4	0	10	
Obligationen Fremdwährungen						
(hedged)	3'596'355'858	12,34	14	11	17	
High Yield Bonds (hedged)	0	0,00	0	0	3	
Obligationen Emerging Markets	1'184'989'627	4,07	4	2	6	
Aktien Schweiz	881'760'796	3,03	3	1	5	
Aktien Welt (hedged)	6'810'006'622	23,37	24	21	27	
Aktien Welt Small Cap (hedged)	760'877'102	2,61	3	1	5	
Aktien Emerging Markets	1'177'945'955	4,04	4	2	6	
Infrastruktur	42'656'591	0,15	0	0	3	
Private Equity	1'018'592'308	3,50	3	1	5	
Private Debt/Alternative Credit	0	0,00	0	0	3	
Übrige Alternative Anlagen	0	0,00	0	0	5	
Immobilien Schweiz	6'837'906'653	23,47	23	18	28	
Immobilien Welt (hedged)	1'100'817'121	3,78	3	0	5	
Total Vermögensanlagen Stiftung	29'137'578'557	100,00				
- davon Total Aktien		33,05	34	25	43	
- davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		12,69	11	5	17	
Vermögensanlagen Vorsorgewerke						
Custom Invest 1)	17'444'455					
Forderungen	9'564'780					
Guthaben bei AXA Leben AG	21'163'427					
Forderungen gegenüber						
angeschlossenen Arbeitgebern	202'531'125					
./. Delkredere	-1'376'389					
Aktive Rechnungsabgrenzung	15'888'898					
Total Aktiven	29'402'794'853					

¹⁾ Im Rahmen einer vom Stiftungsrat zugelassenen Vorsorgelösung legen vier Vorsorgewerke ihre freien Mittel in eigener Verantwortung nach den Bestimmungen des Anlagereglements "Custom Invest" an.

Bestätigung über die Einhaltung der Limiten

Die Limiten gemäss Art. 54, Art. 54a, Art. 54b, Art. 55 und Art. 57 BVV 2 sind eingehalten.

Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien im Vorjahr

	31.12	2.2021	Strategie	Е	Bandbreite
Anlagekategorie	CHF	in %	in %	min.%	max.%
Liquidität CHF	1'018'103'095	3,48	1	0	10
Obligationen CHF	3'911'353'290	13,38	14	11	17
Hypotheken CHF	1'112'625'384	3,81	4	0	10
Obligationen Fremdwährungen					
(hedged)	3'927'033'535	13,43	14	11	17
High Yield Bonds (hedged)	0	0,00	0	0	3
Obligationen Emerging Markets	1'140'098'470	3,90	4	2	6
Aktien Schweiz	952'668'080	3,26	3	1	5
Aktien Welt (hedged)	7'128'417'454	24,37	24	21	27
Aktien Welt Small Cap (hedged)	924'203'407	3,16	3	1	5
Aktien Emerging Markets	1'204'817'901	4,12	4	2	6
Infrastruktur	0	0,00	0	0	3
Private Equity	838'394'932	2,87	3	1	5
Private Debt/Alternative Credit	0	0,00	0	0	3
Übrige Alternative Anlagen	0	0,00	0	0	5
Immobilien Schweiz	6'115'766'503	20,92	23	18	28
Immobilien Welt (hedged)	965'664'639	3,30	3	0	5
Total Vermögensanlagen Stiftung	29'239'146'690	100,00			
- davon Total Aktien		34,91	34	25	43
- davon Fremdwährungen (nicht abgesichert)		11,12	11	5	17
Vermögensanlagen Vorsorgewerke					
Custom Invest 1)	8'357'425				
Forderungen	10'045'415				
Guthaben bei AXA Leben AG	19'060'811				
Forderungen gegenüber					
angeschlossenen Arbeitgebern	195'615'483				
./. Delkredere	-992'660				
Aktive Rechnungsabgrenzung	14'233'915				
Total Aktiven	29'485'467'079				

37

Bestätigung über die Einhaltung der Limiten

Die Limiten gemäss Art. 54, Art. 54a, Art. 54b, Art. 55 und Art. 57 BVV 2 wurden eingehalten.

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Es werden keine Derivate direkt gehalten. Die Stiftung hat jedoch in kollektive Anlagegefässe investiert, in denen derivative Finanzinstrumente eingesetzt werden. Die Bestimmungen nach Art. 56a BWV 2 sind eingehalten.

6.6 Faustpfandverschreibungen

Keine

5.7 Offene Kapitalzusagen

Keine

¹⁾ Im Rahmen einer vom Stiftungsrat zugelassenen Vorsorgelösung legten zwei Vorsorgewerke ihre freien Mittel in eigener Verantwortung nach den Bestimmungen des Anlagereglements "Custom Invest" an.

Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Die Stiftung hat keine direkten Wertschriftenleihen und Pensionsgeschäfte vorgenommen, da sie ausschliesslich in kollektive Kapitalanlagen investiert. Die vom Stiftungsrat festgelegten Anlagerichtlinien des Einanlegerfonds "AXA Strategy Fund Professional Invest" schliessen Securities Lending aus.

6.9	Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus	2022	2021
	Vermögensanlage	CHF	CHF
	Ergebnis aus Vermögensanlage Stiftung	-2'794'142'754.29	1'957'695'273.73
	Wertschriftenerfolg	-2'793'952'554.65	1'958'176'790.18
	Zinsen auf flüssigen Mitteln (Netto)	-190'199.64	-481'516.45
	Ergebnis aus Vermögensanlage Vorsorgewerke Custom Invest	-1'824'985.99	365'676.64
	Wertschriftenerfolg	-1'824'190.41	367'105.58
	Zinsen auf flüssigen Mitteln (Netto)	-795.58	-1'428.94
	Sonstiger Vermögenserfolg	-2'069'889.08	-1'290'201.03
	Zinsen auf Guthaben/Verpflichtungen bei AXA Leben AG	35'232.43	29'685.02
	Zinsertrag auf Forderungen gegenüber Arbeitgebern	3'194'884.52	2'806'462.88
	Zinsertrag auf erhaltenen Versicherungsleistungen	53'505.03	62'397.97
	Verzinsung Freizügigkeits-/Versicherungsleistungen	-5'779'958.59	-4'752'111.54
	Zinsen bei Übernahmen/Abgaben von Versichertenbeständen	426'280.98	563'153.39
	Zinsertrag auf Forderungen	166.55	211.25
	Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-143'476'222.66	-148'015'098.06
	Total	-2'941'513'852.02	1'808'755'651.28

Performance der Vermögensanlagen Stiftung			2022
	TWR Total	Benchmark	Contribu-
	in %	Perf. in %	tion in %
Liquidität CHF (exkl. operative Liquidität)	-0.32	-0.41	-0.02
Obligationen CHF	-11.86	-12.10	-1.58
Hypotheken CHF	-6.95	-8.78	-0.26
Obligationen Fremdwährungen (hedged)	-14.13	-14.95	-1.92
Obligationen Emerging Markets	-13.04	-12.57	-0.52
Aktien Schweiz	-17.88	-16.48	-0.60
Aktien Welt (hedged)	-17.46	-16.87	-4.20
Aktien Welt Small Cap (hedged)	-23.62	-17.43	-0.77
Aktien Emerging Markets	-20.34	-18.86	-0.87
Infrastruktur	-11.60	2.29	-0.01
Private Equity	19.57	-15.86	0.54
Immobilien Schweiz	3.46	4.86	0.70
Immobilien Welt (hedged)	3.27	4.86	0.11
Performance Zwischentotal		-9.72	-9.40
Fees & Taxes, FX Hedge Effekt "Overlay" und andere Effekte			-0.22
Operative Liquidität			0.04
Performance der Vermögensanlagen Stiftung		-9.84	-9.58

Die Performance wird nach der Berechnungsmethode time-weighted rate of return (TWR) ermittelt.

6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Total	143'388'238.71	147'925'408.19
Honorar für unabhängige Vermögensberatung	291'126.60	155'980.95
Übrige direkte Vermögensverwaltungskosten	37'687.15	29'732.83
Transaktionskosten Fondsanteile (TTC-Kosten) ²⁾	8'200.00	20'100.00
Summe Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen (TER) 1)	143'051'224.96	147'719'594.41
	CHF	CHF
.1 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage Stiftung	2022	2021

¹⁾ Die TER beinhalten auch die Kosten der Vermögensverwalterin AXA Versicherungen AG sowie Depot-, Administrations-, Benchmarking-, Analyse- und Servicegebühren.

²⁾ Transaktionskosten bei Zeichnung und Rücknahme von Anteilscheinen des Strategiefonds und enthaltenen Bausteinen.

Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	2022	2021
Vorsorgewerke	CHF	CHF
Summe Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen (TER)	87'465.00	45'788.05
Transaktionskosten und -steuern	518.95	13'121.71
Depotgebühren	0.00	30'780.11
Total	87'983.95	89'689.87
Total	87'983.95	89'689.8

Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	143'476'222.66	148'015'098.06
	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Total der Vermögensanlagen	29'155'023'011.51	29'247'504'115.41
Total der transparenten Anlagen	29'155'023'011.51	29'247'504'115.41
Total der Vermögensverwaltungskosten in Prozent der		
transparenten Anlagen	0,49 %	0,51 %
Kostentransparenzquote	100,00 %	100,00 %

Intransparente Kollektivanlagen

Keine

6.10.2 Rückvergütungen / Retrozessionen

Allfällige Rückvergütungen/Retrozessionen aus den Vermögensanlagen sind der Stiftung gutzuschreiben.

Die Verwendung allfälliger Retrozessionen, Vergütungen, Gebühren, Kommissionen, Rückerstattungen, Rabatte, Vertriebsentschädigungen usw., welche die mit der Vermögensverwaltung betrauten Personen und Institutionen im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Stiftung erhalten haben, richten sich nach den in den Vermögensverwaltungsverträgen getroffenen Vereinbarungen. Sie müssen der Stiftung jährlich eine schriftliche Bestätigung bzw. Abrechnung unterbreiten und zwingend sämtliche Vermögensvorteile abliefern, die sie darüber hinaus im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Stiftung erhalten haben.

6.10.3 Aktionärsrechte

Die Stiftung verfügt über keine direkten Aktienanlagen und somit über keine Aktienstimmrechte.

6.11 Erläuterung der Anlagen bei den Arbeitgebern und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

6.11.1 Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber angeschlossenen Arbeitgebern		
(offene Beiträge)	202'531'125.58	195'615'483.01
./. Delkredere	-1'376'389.00	-992'660.00
Stand am 31.12.	201'154'736.58	194'622'823.01

Per 31.03.2023 haben sich diese Forderungen durch Zahlungen der betreffenden Arbeitgeber auf CHF 42'380'913.84 (Vorjahr CHF 37'887'064.65) reduziert.

Die Stiftung hat wie im Vorjahr einen Verzugszins von 5,00 % erhoben.

Die Stiftung hat keine Anlagen im Sinne von Art. 57 BVV 2 bei angeschlossenen Arbeitgebern getätigt.

11.2 Arbeitgeber-Beitragsreserven	2022	2021
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	255'135'844.28	237'077'972.39
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserven		
(inkl. allfälliger Übernahmen von Vorsorgewerken)	72'294'818.50	74'637'187.24
Entnahme zur Beitragsfinanzierung	-42'981'517.47	-51'871'591.50
Übertragung bei Abgängen von Vorsorgewerken	-2'067'067.75	-3'651'799.40
Auflösung zugunsten der freien Mittel	-1'267'361.73	-1'055'924.45
Stand am 31.12.	281'114'715.83	255'135'844.28

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven wurden wie im Vorjahr nicht verzinst.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Erläuterung Aktiv-Konti

7.1.1 Forderungen

Bei dieser Position handelt es sich hauptsächlich um Forderungen gegenüber anderen Vorsorgeeinrichtungen sowie gegenüber versicherten Personen.

7.1.2 Guthaben bei AXA Leben AG

Dieses umfasst die Saldi der bei der AXA Leben AG geführten Konti der Stiftung.

7.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich hauptsächlich um vorausbezahlte Renten sowie verdiente, aber noch nicht abgerechnete Beiträge.

7.2 Erläuterung Passiv-Konti

7.2.1 Freizügigkeitsleistungen und Renten

Es handelt sich vor allem um noch nicht an andere Vorsorgeeinrichtungen übertragene Freizügigkeitsleistungen sowie um erhaltene, aber noch nicht eingebaute Freizügigkeitsleistungen.

7.2.2 Andere Verbindlichkeiten

Es handelt sich hauptsächlich um Verbindlichkeiten gegenüber dem Sicherheitsfonds BVG.

7.2.3 Passive Rechnungsabgrenzung

Es handelt sich hauptsächlich um noch nicht gutgeschriebene Beitragsrückerstattungen zugunsten von angeschlossenen Arbeitgebern und vorausbezahlten Freizügigkeitsleistungen im Zusammenhang mit Neuanschlüssen.

7.2.4 Nicht-technische Rückstellungen

Zur Erbringung von Leistungen aus früheren Jahren aus Teilliquidationen, deren Ausrichtungen bis Ende des Geschäftsjahres 2022 nicht definitiv feststanden, wurden nicht-technische Rückstellungen von CHF 147'833'795.80 gebildet.

43

7.2.5	Freie Mittel Vorsorgewerke	31.12.2022	31.12.2021
		CHF	CHF
	Freie Mittel Vorsorgewerke (ohne Custom Invest) 1)	77'565'677.88	78'885'852.42
	Freie Mittel Vorsorgewerke Custom Invest (Anlagen in eigener		
	Verantwortung)	17'444'455.10	8'357'425.04
	Finanzierungsreserven der Vorsorgewerke im Rahmen		
	einer Verbundlösung	184'264.30	135'396.70
	Stand am 31.12.	95'194'397.28	87'378'674.16

 $^{^{1)}}$ Im 2022 wurden die freien Mittel der Vorsorgewerke wie im Vorjahr mit 1,00 % verzinst.

Erläuterung Betriebsrechnungs-Konti 7.3

3.1 Aufteilung der Gesamtbeiträge	2022	2021
	CHF	CHF
Sparbeiträge	1'871'181'925.29	1'614'571'843.04
Risikobeiträge	247'298'300.81	214'540'982.80
Kostenbeiträge	73'322'727.65	64'147'864.76
Beiträge für den Sicherheitsfonds BVG	11'510'860.20	10'134'311.25
Total	2'203'313'813.95	1'903'395'001.85
davon Beiträge Arbeitnehmer	962'241'311.60	834'003'650.30
davon Beiträge Arbeitgeber	1'239'649'526.19	1'068'642'802.18
davon Beiträge aus freien Mitteln Vorsorgewerke	1'422'976.16	748'549.37

	Total	2'203'313'813.95	1'903'395'001.85
	davon Beiträge Arbeitnehmer	962'241'311.60	834'003'650.30
	davon Beiträge Arbeitgeber	1'239'649'526.19	1'068'642'802.18
	davon Beiträge aus freien Mitteln Vorsorgewerke	1'422'976.16	748'549.37
7.3.2	Einlagen bei Übernahme / Übertragung bei kollektivem Austritt		
	Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	2022	2021
		CHF	CHF
	Freie Mittel	29'245'255.20	44'081'027.23
	Total	29'245'255.20	44'081'027.23
	Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem	2022	2021
	Austritt	CHF	CHF
	Freie Mittel	2'360'363.16	17'212'173.93
	Total	2'360'363.16	17'212'173.93
7.3.3	Ausgerichtete Altersrenten	2022	2021
		CHF	CHF
	Autonom durch die Stiftung getragene Renten	97'389'931.20	66'553'638.50
	Versicherungsmässig rückgedeckte Renten	390'817'558.95	398'325'154.80
	Total	488'207'490.15	464'878'793.30
7.3.4	Ausgerichtete Hinterlassenenrenten	2022	2021
		CHF	CHF
	Autonom durch die Stiftung getragene Renten	636'598.95	294'311.80
	Versicherungsmässig rückgedeckte Renten	69'144'458.21	66'861'389.40
	Total	69'781'057.16	67'155'701.20

7.3.5 Vorbezüge WEF / Scheidung

Vorbezüge Wohneigentum		2022	2021
Anzahl		811	817
Totalbetrag in CHF	73'75	59'554.93	66'600'892.31
Verpfändungen für Wohneigentum		2022	2021
Anzahl		244	269
Auszahlungen infolge Ehescheidung		2022	2021
Anzahl		395	437
Totalbetrag in CHF	36'38	34'298.36	39'363'989.46

7.3.6 Versicherungsleistungen

Diese beinhalten die von der AXA Leben AG erhaltenen Alters-, Hinterlassenen- und Invaliditätsleistungen (Renten und Kapitalien), Sparbeitragsbefreiungen, Prämienbefreiungen sowie die Rückerstattungswerte bei Vertragsauflösungen.

7.3.7 Kostenprämien / Verwaltungsaufwand

Kostenprämien	2022	2021
	CHF	CHF
Kosten für allgemeinen Verwaltungsaufwand	57'274'235.55	51'660'449.70
Kosten für Marketing und Werbung	969'203.11	953'164.08
Entschädigungen für Vertriebs- und Abschlusskosten	44'297'826.59	39'047'734.27
davon Entschädigungen für Makler	18'106'370.10	15'813'176.85
davon Entschädigungen für Vertriebskosten		
exkl. Maklerprovisionen	26'191'456.49	23'234'557.42
Total	102'541'265.25	91'661'348.05

Die Kostenprämie ist ein Element des verbuchten Versicherungsaufwands im Berichtsjahr. Sie widerspiegelt die Abgeltung, welche die Stiftung der AXA Leben AG entrichtet für Verwaltungs- und Servicedienstleistungen gemäss Versicherungs- und Geschäftsführungsvertrag sowie zur Vergütung der Vertriebsaufwände wie Abschluss- und Vermittlungsprovisionen.

Basis bildet die Kostenstruktur der AXA Leben AG zur Berechnung des jährlich FINMA-geprüften Kostentarifs im angewandten versicherungsmathematischen Modell. Die berücksichtigte Kostenstruktur widerspiegelt Erfahrungswerte aus dem Kostenprozess der AXA Leben AG und setzt sich wie abgebildet zusammen.

Verwaltungsaufwand

Der in der Betriebsrechnung ausgewiesene Verwaltungsaufwand beinhaltet die Verwaltungskostenbeiträge für besondere Aufwendungen und Dienstleistungen, welche der Stiftung zusätzlich zur Kostenprämie in Rechnung gestellt wurden sowie die direkten Kosten der Stiftung.

Kosten für besondere Aufwendungen	2022	2021
(durch Vorsorgewerke, Arbeitgeber, Versicherte finanziert) $^{\mathrm{1})}$	CHF	CHF
Kosten für Einkaufsberechnung vorzeitige Pensionierung	200.00	0.00
Kosten für Einkauf	4'800.00	3'750.00
Kosten für Abwicklung Wohneigentumsförderung	473'788.00	465'300.00
Kosten für Inkasso	825'807.43	609'763.66
Kosten für Gesamt- und Teilliquidation von Vorsorgewerken	1'291'941.88	1'181'911.40
Kosten für freiwillige Verteilung von freien Mitteln	27'749.98	18'669.99
Kosten für Meldewesen	169'900.00	166'200.00
Kosten für besondere Dienstleistungen	188'865.00	179'355.35
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge	3'796.45	4'249.80
Total	2'986'848.74	2'629'200.20

¹⁾ Diese durch die Vorsorgewerke, Arbeitgeber oder Versicherten finanzierten Kosten beeinflussen den Aufwand-/Ertragsüberschuss der Stiftung nicht.

Direkte Kosten Stiftung	2022	2021
(aus Stiftungsvermögen finanziert)	CHF	CHF
Kosten für Verwaltung autonomer Rentner	588'042.00	1'054'652.25
Kosten für Ausbildung und Entschädigungen des Stiftungsrates	350'584.66	293'056.73
Kosten für Beratung ²⁾	155'894.20	121'416.30
Kosten für die Revisionsstelle	78'251.60	81'410.45
Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge	125'621.50	90'279.70
Kosten für die direkte Aufsicht	73'100.00	69'900.00
Kosten für die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge	103'455.30	86'461.35
Kosten für sonstige Aufwendungen	8'484.40	8'524.75
Total	1'483'433.66	1'805'701.53

Total Verwaltungsaufwand	4'470'282.40	4'434'901.73
--------------------------	--------------	--------------

 $^{^{2)}}$ Im 2022 hat die Stifterin einen Teil dieser Kosten (CHF 86'806.10/Vorjahr CHF 70'536.75) übernommen. Diese Gutschriften sind in der Position "Übrige Erträge" enthalten.

7.3.8 Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen

Zur Abgeltung von besonderen Aufwendungen (z. B. für Inkassomassnahmen/Betreibungen, Abwicklungen Wohneigentumsförderung, Vertragsauflösungen) werden zusätzliche Kostenbeiträge gemäss Kostenreglement erhoben.

7.3.9 Übrige Erträge

Diese beinhalten vor allem Ertrag aus nicht ausbezahlbaren Todesfallleistungen, als auch Gutschriften der Stifterin betreffend der Übernahme von Debitorenverlusten sowie in Rechnung gestellte Kostenbeiträge für amtliche Betreibungskosten.

7.3.10 Sonstiger Aufwand

Es handelt sich hauptsächlich um Debitorenverluste, um die Bildung des Delkredere sowie um die Prämien für die Vermögensschadenhaftpflichtversicherungen.

7.3.11 Aufwandüberschuss Vorsorgewerke (Netto)

Die finanzielle Situation der Vorsorgewerke kann nicht vom Aufwandüberschuss abgeleitet werden. So resultiert zum Beispiel bereits aus der Verteilung von freien Mitteln zugunsten der versicherten Personen ein Aufwandüberschuss.

Ertragsüberschuss Stiftung	2022	2021
	CHF	CHF
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	-343'797'483.44	-779'222'564.52
Auflösung technische Rückstellungen Stiftung (Netto)	621'529'216.66	86'950'801.85
davon Ansprüche aus Teilliquidationen aus früheren Jahren		
auf technische Rückstellungen	53'798'567.75	0.00
Autonome geleistete Renten und Änderung Vorsorgekapitalien		
Rentner (Netto)	-31'427'749.62	-104'475'582.84
Bildung Nicht-Technische Rückstellungen	-147'833'795.80	0.00
davon aus technischen Rückstellungen	-53'798'567.75	0.00
davon aus Wertschwankungsreserve	-94'035'228.05	0.00
Austrittsverlust bei Freizügigkeitsleistungen	-6'380.50	-9'950.25
Durch Stiftung finanzierter Versicherungsaufwand	-34'299'621.10	-31'980'379.75
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	-2'939'600'396.48	1'808'479'664.51
Nachträglicher Ertrag aus Transformation	0.00	2'151'233.96
Überschussanteil aus dem Risikoprozess	24'378'171.00	18'016'639.00
Verzinsung freie Mittel Vorsorgewerke	-778'307.75	-789'698.40
Direkte Kosten der Stiftung (Verwaltungsaufwand)	-1'483'433.66	-1'805'701.53
Kostenübernahmen durch Stifterin	86'806.10	70'536.75
Debitorenverluste (Netto)	-1'542'355.13	-650'039.21
Debitorenverluste	-2'115'056.35	-1'301'507.95
Von Stifterin übernommene Debitorenverluste	572'701.22	651'468.74
Bildung Delkredere	-383'729.00	-368'360.00
Prämie Vermögensschadenhaftpflichtversicherungen	-109'725.00	-97'356.00
Weitere Aufwände und Erträge (Netto)	250'025.64	99'705.05
Aufwand-/Ertragsüberschuss vor Auflösung/Bildung		
Wertschwankungsreserve	-2'855'018'758.08	996'368'948.62
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	2'855'018'758.08	-996'368'948.62
davon Ansprüche aus Teilliquidation aus früheren Jahren		
auf Wertschwankungsreserve	94'035'228.05	0.00
Ertragsüberschuss Stiftung	0.00	0.00

AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur

AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Keine Auflagen.

46

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Die Stiftung weist keine Unterdeckung auf.

9.2 Teil- und Gesamtliquidationen

Die Voraussetzungen für eine Teilliquidation der Stiftung und die Durchführung eines Teilliquidationsverfahrens richten sich nach dem Reglement "Teilliquidation Sammelstiftung".

Im Rahmen des Geschäftsverlaufs werden Teil- und Gesamtliquidationen auf Stufe Vorsorgewerke durchgeführt. Die Voraussetzungen und das Verfahren richten sich nach dem Reglement "Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgewerken".

9.3 Laufende Rechtsverfahren

Am 31.12.2022 waren 18 Rechtsverfahren im Zusammenhang mit Leistungsansprüchen hängig. Die Durchführung erfolgt in Zusammenarbeit mit der AXA Leben AG und/oder einer externen Anwaltskanzlei.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Die Jahresrechnung der AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur wird in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache publiziert. Sollte die französische, italienische und englische Übersetzung vom deutschen Originaltext abweichen, ist die deutsche Fassung verbindlich.

47



KPMG AG

Badenerstrasse 172 Postfach CH-8036 Zürich

+41 58 249 31 31 kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur, Winterthur

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhalten spflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat

© 2023 KPMG AG, eine Schweizer Aktiengesellschaft, ist eine Tochtergesellschaft der KPMG Holding AG. KPMG Holding AG ist Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Firmen, die mit KPMG International Limited, einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung englischen Rechts, verbunden sind. Alle Rechte vorbehalten.





AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur, Winterthur

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat zur Jahresrechnung

als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammen wirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführen de Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfung surteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

50



AXA Stiftung Berufliche Vorsorge, Winterthur, Winterthur

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftung srat zur Jahresrechnung

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statuarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Erich Meier

Zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor

Carole Gehrer

Zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 21. Juni 2023

Beilage

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang